



HEARTWINGS VEREIN ZÜRICH

AUSUCHENDE MILIEUARBEIT

JUBILÄUMSAUSGABE



Einladung zur Jubiläumsfeier

Unser 10-jähriges Jubiläum möchten wir gerne mit Ihnen feiern!

Wann: Samstag, 08. September 2018

Wo: EMK Kapelle, Stauffacherstrasse 54, 8004 Zürich

Zeit: 10:00-16:30 Uhr (Check-in ab 09:30 Uhr, Mittagessen inbegriffen)

Guestspeaker: Gaby Wentland (Mission Freedom) und weitere!

Infos: Teure Kurzzeitparkplätze – bitte mit ÖV anreisen

Kollekten für Projekte gegen Menschenhandel

Bilderverkauf von Dorothee Widmer
Büchertisch und Kunstkarten

Sind Sie dabei? Bitte schicken Sie uns Ihre Anmeldung schriftlich (mit Namen, Vorname und Mailadresse)

bis spätestens 03.09.2018

an info@heartwings.ch

oder an unsere Postadresse.

Wir empfehlen Ihnen, sich möglichst bald anzumelden, da die Platzzahl begrenzt ist. Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Spontanbesuche sind nicht möglich.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen unser Jubiläum zu feiern!



10 JAHRE HEARTWINGS! REISE DURCH ABGRÜNDE MIT KRASSEN ABENTEUERN!

Alles begann mit viel Gegenwind! Kritiker forderten uns mit folgenden Fragen heraus: «Wollt ihr das wirklich tun? Ist das nicht unverantwortlich? Wer finanziert euch? Zu welcher Kirche gehört ihr? Für was soll das gut sein? Ist das nicht zu gefährlich? Warum so ein Kleiderstyle? Das gehört sich nicht für Pastoren! Und überhaupt, müsstet ihr nicht dies und das tun oder beachten ...?»

Ups! Wenn wir auf all diese «gut gemeinten Stimmen» gehört hätten, dann gäbe es Heartwings heute garantiert nicht mehr. Doch da war ein göttlicher Ruf, lauter als alle Bedenken, denn es gab auch keinerlei finanzielle Garantie! So sind wir auf dieser Reise durch extrem viel Schmerz, tiefe Abgründe und grosse Stürme gegangen! Es kostete uns alles, auch in unserer Ehe und Familie. Schwach und abhängig machten wir im Vertrauen auf Gott erste, kleine Schritte zu den versklavten und verletzten Menschen im Rotlichtmilieu und Menschenhandel.

Während wir diesen Auftrag in Treue fortsetzten und wir nur tropfenweise Veränderung sahen, heilte Gott nebenbei unsere eigenen Geschichten. ☺

Es tat unendlich weh, nach all dem investierten Herzblut zu erleben, dass einige Aussteigende wieder zurück ins Milieu gingen. Wie oft haben wir still geweint und mussten alles loslassen! Niemand sagte danke! Warum tun wir uns dies alles an?

Es ist eine Liebespassion tief in uns, die Menschen berührt und nicht erklärbar ist!

Im Rückblick und Zeitraffer sind wir dankbar für all die erlebten Wunder!

In den grössten Herausforderungen erlebten wir die mächtigsten Durchbrüche! Zum Glück hatten wir einen tragenden Vorstand. Das Unmögliche wurde mit Gottes starker Hand möglich! Viele Menschen erlebten durch uns tiefgreifende und bleibende Veränderungen!

Auch im grössten finanziellen Loch erlebten wir SEINE überaus grosse Treue! Als wir fast am Ende unserer Kräfte waren, gab uns Gott ergänzende, wertvolle Mitarbeitende, die uns neu inspirierten und die Arme stützten. Wir staunen und sind unendlich dankbar. Möge Gottes Frieden und Segen über uns bleiben! Tief in uns spüren wir, dass neue, grössere Abenteuer auf uns warten! **Let's go for it!**

Peter und Dorothee Widmer, Gründer und Gesamtleiter von Heartwings



Jubiläumsrückblick: 10 Jahre

2008

- ♥ Abschluss Theologiestudium
- ♥ Ordination zum Pastor → Schritte aufs Wasser
- ♥ Tag und Nacht auf der Gasse unterwegs
- ♥ Einsätze auf dem Sihlquai Strassenstrich
- ♥ Kontakte mit FIZ, NetZ4 und anderen NGOs



2009

- ♥ Erstes Büro an der Langstrasse 62 gemietet
- ♥ Vereinsgründung und Start Vortragsdienste
- ♥ Weiterbildung im Dreamcenter LA / USA
- ♥ Homepage aufgeschaltet, Kunstkartendruck
- ♥ Einarbeitung der ersten Ehrenamtlichen



2010

- ♥ Einsätze mit Grill und viel Herz im Quartierpark
- ♥ Druck der ersten Heartwings Broschüre
- ♥ Stand am schrillen Langstrassenquartierfest
- ♥ Start Zehntenzahlung für andere NGOs
- ♥ Trotz Defizit, Miete grösserer Büros! Versorgungswunder



2011

- ♥ Talk «Fenster zum Sonntag» mit R. Josuran
- ♥ Kauf des Kia Carens (Heartwings Dienstauto)
- ♥ 1. Teilnahme für uns am Rahab Weiterbildungstag
- ♥ Start Begleitung mehrerer Aussteigenden
- ♥ Organisation Seminar Jan Erikson (ehem. Zuhälter)



2012

- ♥ Weiterbildung Trauma-Seelsorge in Wien
- ♥ Vernetzung mit NGO Herzwirk von Wien
- ♥ Anstellung der ersten Teilzeitmitarbeiterin
- ♥ Gründung neuer aufsuchender Teams
- ♥ Partnerschaft mit NGO «Oase» für Aussteigerinnen



2013

- ♥ Weitere Seminare über Trauma-Seelsorge in Wien
- ♥ Workshop an «Stopp Menschenhandel» Konferenz Bern
- ♥ Besuch von Mission Freedom, Gaby Wentland
- ♥ 5 Jahre Jubiläum mit Gastsprecherin Patricia Green aus NZL
- ♥ Besuch in Berlin bei NGOs Neustart und Alabastar Jar



Heartwings Verein Zürich



- ♥ Start Vernissagen «Kunst im Milieu» D. Widmer
- ♥ 1. Milieuschulung mit über 80 Teilnehmenden
- ♥ Seminar mit Doug und Beryl Maskel aus NZL
- ♥ Hamburg, Vernissage an Konferenz im Michel
- ♥ Besuch der Künstlerin Marion de Jong aus NLD



- ♥ Teilnahme EFN Konferenz in Bukarest, ROU
- ♥ USA, Global Summer Intensive, Weiterbildung
- ♥ Milieuschulung mit Meridel Rawling aus ISR
- ♥ Konferenz/Schulung Port'Espoir in Lausanne
- ♥ Workshop an «Explo Konferenz Luzern»



- ♥ Erste Dienstreise nach Indien
- ♥ Besuch von Leif Hetland mit Benji Morf
- ♥ Visual Voice und Schleife Frauenkonferenz
- ♥ Motivationstag mit Dr. Melody Hilton aus USA
- ♥ Prostituierte besuchen unsere «Ladies-Lounges»



- ♥ Indienbesuche und Kauf eines Schutzhauses
- ♥ Dienstreise Pattaya, Bangkok und Chiang Mai
- ♥ Intensivtag «Menschenhandel» b. Radio Maria
- ♥ Public-Speak am A21 "Walk for Freedom"
- ♥ Unsere Streetteams besuchen über 200 «Clubs»



- ♥ Heartwings-Stand an «Explo Konferenz Luzern»
- ♥ Neues Team besucht Bordelle nachmittags
- ♥ Dienstreisen nach Recife, Brasilien und Tansania
- ♥ Milieuschulungen in Le Locle und Zürich
- ♥ Workshop Schleife Frauenkonferenz Winterthur



- ♥ Wir haben ein schönes Problem: Wir wachsen! Deshalb suchen wir:
- ♥ Grössere Räumlichkeiten oder besser ein Haus im Langstrassenumfeld!
- ♥ Wir wünschen mehr Durchbrüche und positive Veränderungen im Milieu!
- ♥ Nötig ist starker, finanzieller Rückenwind für neue Mitarbeitende und Teams
- ♥ Regionales, nationales und intern. Wachsen des Heartwings Movements!



2014

2015

2016

2017

2018

Ausblick

Projekt Kia! Neues Vereinsauto!

Danke für alle zweckbestimmten Einzahlungen nach dem Spendenaufruf vom Heartwings Vorstand, damit wir in Bewegung bleiben! Rund 40 % der Kosten wurden schon einbezahlt! Wir vertrauen und beten, dass auch noch die restlichen 60 % wunderbar eintreffen werden, damit wir den Kauf tätigen können!

Finanzielle Herausforderungen!

Bedingt durch spezielle Auslagen im Jubiläumsjahr (neues Vereinsauto, Pensen-Erhöhungen von zwei Teilzeitmitarbeitenden und geplante neue Teilzeitanstellung), brauchen wir finanzielle Wunder. Danke für Ihr Gebet und Ihr treues Mittragen!

Unvergessliche Vorträge:

Wir haben noch freie Termine!

Gerne kommen wir auch in Ihre Kirche, Schulung oder Konferenz, auch ins Ausland. Anfragen bitte per Mail an info@heartwings.ch

Kontoangaben Spenden:

Raiffeisenbank Region linker Zürichsee, CH-8808 Pfäffikon SZ
PC der Bank: 90-602-2
IBAN: CH96 8135 6000 0083 5410 4
Zugunsten: Heartwings Verein
Zürich, Langstrasse 62, 8004 Zürich
Spenden können in der Schweiz von den Steuern abgezogen werden.

Kontakt:

Heartwings Verein Zürich
aufsuchende Milieuarbeit
Langstrasse 62, CH-8004 Zürich
Telefon: +41 44 240 03 03
www.heartwings.ch
info@heartwings.ch

Kunstabilder & Kunstkarten:

www.heartwings.ch/kunstgalerie
www.heartwings.ch/kunstkarten

Zum Vormerken: 20.10.2018: A21 Walk for Freedom, Infos: www.weitsichtbar.ch

Information zur neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) der EU: Bei Fragen zur Nutzung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, Auskünften, Berichtigung oder Löschung ihrer Daten sowie Widerruf ihrer Einwilligung die Infozeitung zu erhalten, wenden Sie sich bitte an info@heartwings.ch

HERZERGREIFENDE ERLEBNISSE UNSERER AFRIKAREISE

Unsere kürzliche Dienstreise in Tansania führte zu alten Freunden, ehemaligen Sexarbeiterinnen, verschiedenen Einrichtungen für missbrauchte Frauen und Waisenkinder sowie zu einer der wenigen Kirchen auf der islamisch geprägten Insel Zanzibar. Wir konnten alle besuchten Einrichtungen ganz praktisch aber auch finanziell unterstützen.



Im von unseren Freunden geleiteten Waisendorf „Agape“ in Morogoro, durften wir mit den missbrauchten/verstossenen Kindern Zeit verbringen und von unseren Lebensgeschichten erzählen. Auf dem Bild links erklärte Peter den Kids anhand einer Kunstkarte, dass der Vater im Himmel sie liebt und niemals verlässt. Ein kleiner Junge (3 J.) der auf dem Grab seiner Mutter absichtlich vergessen wurde, sprach Peter ins Wort und sagte keck: „Das ist meine Geschichte und der auf dem Bild, das ist mein Papa!“

Bei den Mädchen auf dem rechten Bild handelt es sich um ehemals missbrauchte Kinder und Teenager, die im Schutzhaus Sara von der ehemaligen Prostituierten Stella ein sicheres Zuhause gefunden haben. Stella war eine unserer ersten Aussteigerinnen und hat ein riesiges Herz für Sexarbeiterinnen und deren Kinder. Ein Mädchen auf dem Foto wurde jahrelang von den Dorfbewohnern missbraucht und vergewaltigt. Sie war früher sehr verängstigt und liess keinen Körperkontakt zu. Im Haus Sara darf sie aufblühen und lässt sich heute sogar umarmen!



Auf diesem Bild sieht man unseren langjährigen Freund mit seiner Frau. Beide sind radikalislamisch aufgewachsen. Er verfolgte Christen bis aufs Blut, sogar in seiner eigenen Familie. Doch als ihm Jesus persönlich begegnete, erlebte er wie in der biblischen Geschichte die Verwandlung vom Verfolger zum Nachfolger! **J. Sieber**

DANKESLUST UND ZUKUNFTSMELODIE IN FORM EINES GEDICHTS:

Berührt vom heilenden Licht in unserer eigenen Nacht, -
wagten wir den Schritt aufs Wasser und trotzten dem, der lacht! -
Mit gar nichts in der eigenen Hand, - wagten wir alles und betraten neues Land! -
Das grosse Wunder kostete viel Tränen und Mut! -
DANK Gott und euch, wir sind noch dran und das ist gut! -
10 Jahre ist es nun her, - das überwältigt uns sehr! -
Wir ehren Sie als Spender und sagen DANKE für dieses Wunder, -
das auch Sie möglich machten mit ihrem Zunder! -
Viel gibt's leider zu tun! - Deshalb können wir nicht ruhn! -
Noch werden Menschen verklagt - und Täter nicht entlarvt! -
So schauen wir vorwärts und träumen von Gerechtigkeit, Freiheit und neuen Wegen! -
An jeder «Langstrasse» der Schweiz und der Welt braucht es Gottes Segen! -
Mit Gottes Hilfe werden Menschen ganz frei! -
Deshalb jetzt erst recht: Stopp jeder Art der Sklaverei! - **D. u. P. Widmer**

Danke für die treue Verbundenheit mit uns und Ihre finanzielle Solidarität, speziell auch im herausfordernden Jubiläumsjahr! Wir wünschen Ihnen nur das Beste!

Peter und Dorothee Widmer und die Mitarbeitenden des Heartwings Vereins Zürich